

BUGA Mannheim 2023: Von echten Helden, vom Arbeiten und vom Feiern

Die 6. Hallenschau widmet sich dem Bundesland Nordrhein-Westfalen, seinen Menschen und natürlich seinen Pflanzen

Um echte Held*innen, um Arbeit und ums Feiern geht es thematisch bei der 6. Hallenschau der BUGA Mannheim 2023: Vom Landesverband Gartenbau Nordrhein-Westfalen e.V. ausgerichtet und gestaltet von Bert von der Forst, lädt die Schau auf eine Reise durch das bevölkerungsreichste Bundesland ein. Hier wurden nicht nur Kohle gefördert und Stahl produziert, hier sind nicht nur die großen Fußballvereine beheimatet. Auch Herbert Grönemeyer und die Toten Hosen stammen aus NRW, Hape Kerkeling und Udo Lindenberg, sowie Nena und der Künstler Joseph Beuys.

Zu den Held*innen zählen aber auch die Gärtner*innen, denn Nordrhein-Westfalen ist auch das Land der Gartenbaubetriebe. Eines der größten Anbaugebiete in Deutschland im Bereich Zierpflanzenbau ist der Niederrhein, außerdem gibt es große alteingesessene Baumschulen, eine große Vielfalt an Betrieben im Bereich Gemüsebau, Stauden- sowie Schnittblumenproduktion. Acht der Unternehmen beteiligen sich an dieser Mannheimer Hallenschau, bei der noch bis zum 11. Juni erstklassige Pflanzen und interessante Gestaltungsmöglichkeiten zu sehen sind.

Gezeigt wird ein breites Spektrum – von blühenden Wildpflanzen wie Wiesen-Pippau (*Crepsis biennis*) und Kuckucks-Lichtnelken (*Lychnis flos-cuculi*) bis zu Orchideen aus dem Labor. Einen Schwerpunkt bildet das Hortensien-Sortiment von Pellens Hortensien aus Geldern, einen weiteren die Anthurien, *Calanthe*-Hybriden und *Phalaenopsis* der Firma Anthura Arndt, die kunstvoll arrangiert wurden. Rosen in allen Formen und Farben stammen von Rosen Ruland, ein großes Sortiment an Stauden sowie die Wildpflanzen kommen von der Gärtnerei Stauden Becker. Die Baumschule Peters liefert Solitäre wie *Cercis canadensis* `Merlot` und *Acer palmatum* `Dissectum Garnet`, die die Gestaltung ebenso bereichern wie die Sommerblumen und Zierpflanzen von Gartenbau Busch & Opgenhoff GbR aus Geldern. Wie unterschiedlich Pilze wachsen können, zeigt Peter Marseille mit seiner Leichlinger Champignonzucht und Rosenseitlingen, Samthauben und Shiitake-Pilzen.

Alle beteiligten Firmen haben nicht nur Medaillen erhalten, sondern auch Große Goldmedaillen der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) und diverse Ehrenpreise.

Die Auszeichnungen

Zwei Große Goldmedaillen der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) erhielt Hallengestalter und Dekorateur **Bert von der Forst**: Einmal für die „rundum sehr gelungene Präsentation der Pflanzenvielfalt in raumerfassender Gestaltung“ sowie für die „Gestaltung des fülligen und überbordenden Arrangements `Hortensien Wild-West““.

Über eine Große Goldmedaille der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) freut sich die Firma **Anthura Arndt GmbH** aus Borken, verliehen „für ein vielfältiges Sortiment an Schnittanthurien, in außergewöhnlichen Farben“. Die Arndt GmbH erhielt

außerdem den Ehrenpreis des Landesverband Gartenbau Nordrhein-Westfalen e.V. „für ein wunderbares Sortiment an selten gezeigten Freilandorchideen in einem breiten Spektrum“.

Pilz-Experte Peter Marseille, Inhaber der **Leichlinger Champignonzucht**, wurde mit der Großen Goldmedaille der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) ausgezeichnet für sein „delikat aussehendes Pilzsortiment, in der Vielfalt der essbaren Kulturpilze.“ Zusätzlich erhielt Marseille den Ehrenpreis der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen „für die fachliche Expertise in der Kultivierung europäischer und asiatischer Pilzarten“.

Die Firma **Gartenbau Busch & Opgenhoff GbR** aus Geldern bekam eine Große Goldmedaille der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) „für die hervorragende Präsentation eines vielfältigen und farbenreichen Sommerblumensortiments“.

Die **Pellens GmbH** aus Geldern erhielt die Große Goldmedaille der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) „für ein vielfältiges Sortiment an Solitärhortensien und ein großes Farbspektrum an Topfhortensien“.

Die Gärtnerei **Stauden Becker GmbH** aus Dinslaken freut sich über die Große Goldmedaille der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) „für ein ausgesuchtes Sortiment an Blattschmuckstauden sowie blühenden Staudenexemplaren“.

An **die Baumschule Peters** aus Kevelaer ging der Ehrenpreis der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen „für ein ausgewogenes Baumschulsortiment in guter Qualität mit ausgesuchten Solitären“.

Rosen Ruland aus Duisburg erhielt den Ehrenpreis der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen „für ein besonderes Sortiment an pastellfarbenen Rosen in ausgezeichneter Qualität“.